

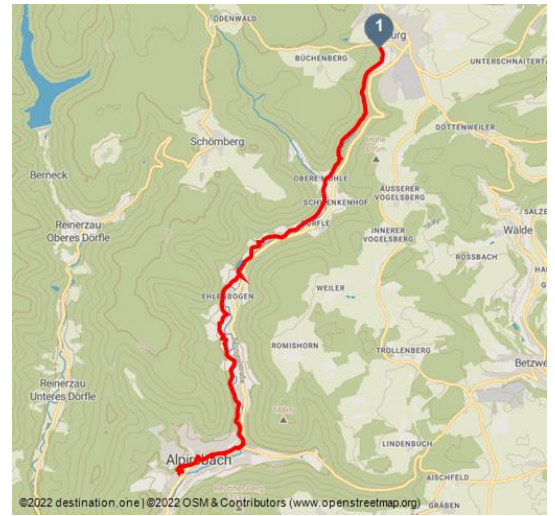


Flößerpfad Abschnitt 1 von Loßburg nach Alpirsbach








Wandern



Loßburg Information, Nationalparkregion Schwarzwald - Freudenstadt



Tourdaten:

 leicht Schwierigkeit	 10,7 km Distanz	 2 h 50 min Dauer	 5 m Höhenmeter (aufsteigend)
 224 m Höhenmeter (absteigend)	 650 m Höchster Punkt	 429 m Niedrigster Punkt	

Bewertungen:

- ★★★★☆ Panorama
- ☆☆☆☆☆ Kondition

Adresse:

72290 Loßburg

Autor:

Loßburg Information

Organisation:

Nationalparkregion Schwarzwald -
Freudenstadt
<http://www.freudenstadt.de/>

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Vom Freibad in Loßburg geht es los, über einen schmalen Pfad Talabwärts durch das Kinzigtal. Unterwegs gibt es neben Schautafeln mit historischen Hintergründen zur Flößerei auch ein Schaufloß, eine Tretanlage und Einkehrmöglichkeiten. Die Wanderung führt nur Bergab zurück kann dann die Kinzigtalbahn genutzt werden.

Der Flößerpfad verläuft entlang der Kinzig, die in Loßburg entspringt. Am Anfang der Strecke ist die Kinzig schmal wie ein Bach, musste daher in früheren Zeiten auch gestaut werden um genügend Wasser zu führen damit die langen Holzstämme Talabwärts zu geführt werden konnten.

Am Weg gibt es Schautafeln die die historischen Begebenheiten darstellen und auf die Wirtschaftsfaktoren Wasser und Holz eingehen. Auserdem gibt es die



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/kH1Dd>

Quelle: destination.one

ID: t_100277051

Zuletzt geändert am 24.01.2024, 19:38

Möglichkeit für Kinder einen Audioguide anzuhören oder einen Schatz mit dem GPS-Gerät per Geo Cache zu suchen.

Abwechslungsreich für Groß und Klein ist der Flößerpfad die perfekte Wanderung für Familien.

Merkmale:

Informationen

Familienfreundlich, Kulturell interessant, Einkehrmöglichkeit

Startpunkt:

Freibad Loßburg

Zielpunkt:

Bahnhof Alpirsbach

Wegbeschreibung:

Beim Vogtsmichelhof gibt es neben einem Schnapsbrunnen auch die erste Einkehrmöglichkeit. Auch die gleich im Anschluss am Wegesrand liegende Untere Mühle lädt zu einer gemütlichen Einkehr ein. Weiter geht's der nun der immer breiteren Talsohle entgegen, vorbei an alten Bauernhöfen und kleine Weilern. Die Kinzig nimmt, dank vielerlei Zuflüssen immer mehr Wasser auf und wird so langsam zu einem Fluss. bei Ehlenbogen geht es immer auf der rechten Seite der Kinzig weiter durch ein kleines Wäldchen. Nun ist es nicht mehr weit bis nach Alpirsbach. Das Kloster zeigt den Weg.

Sicherheitshinweise:

Keine, der Weg ist beinahe barrierefrei. Anfänglich etwas steil geht es dann problemlos über ebene Wege das Tal hinab.

Ausrüstung:

Sonnenschutz und festes Schuhwerk.

Tipp des Autors:

Mit der Gästekarte kann die Kinzigtalbahn kostenlos genutzt werden.

Weitere Infos / Links:

Auf dem Weg gibt es im "Dörfle" und in "Ehlenbogen" jeweils die Möglichkeit den Bus weiter oder wieder zurück zu nehmen.

